Zeitschrift: Zenit

Herausgeber: Pro Senectute Kanton Luzern

Band: - (2015)

Heft: 3

Artikel: Mit Begeisterung dabei

Autor: Peter, Esther

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-820584

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mit Begeisterung dabei

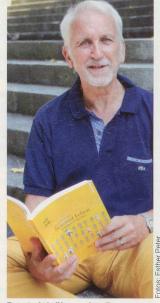
«Bleiben Sie aktiv – für sich und andere». Win60plus ist die Anlaufstelle für Freiwilligenarbeit für die Generation 60plus. Bei seinen durch win60plus vermittelten Einsätzen kann Max Oberli sein Know-how einbringen, aber auch Neues dazulernen. Zenit-Redaktorin Esther Peter erzählte er, weshalb er sich freiwillig engagiert.

Mit dem Eintritt ins AHV-Alter sich gemütlich aufs Sofa setzen und dem Nichtstun frönen, das war nicht im Sinne von Max Oberli. Er wollte sein Know-how weiterhin sinnvoll einsetzen und gleichzeitig selber noch etwas dazulernen. So engagierte sich der einstige Versicherungsmakler bei verschiedenen sozialen Institutionen.

Bevor er bei der Caritas ein Schreinerprojekt leitete, sich beim Roten Kreuz engagierte und sich bei Rent a Rentner für Einsätze meldete, erkundigte er sich ausführlich bei den Marktplatz-Veranstaltungen in der Kornschütte sowie bei win-60plus von Pro Senectute Kanton Luzern, wo seine Fähigkeiten gefragt sind.

Während er in seiner Berufsphase vor allem kopflastig tätig war, schätzt er es, nun vermehrt auch körperliche Arbeiten verrichten zu können. Max Oberli ist kontakt-

freudig, gerne mit jungen und älteren Menschen zusammen, offen für Neues und freut sich auf die jeweiligen Herausforderungen. «Ich muss mir nichts mehr beweisen, kann es vorwegnehmen. Die Diskussionen bei den Einsätzen sind unglaublich bereichernd», schwärmt der 68-Jährige, der auch wegen seiner guten Sprachkenntnisse viele Kontakte knüpft. Ob eine Lampe reparieren, einen Gar-



Freut sich über seine Engagements auf freiwilliger Basis: Max Oberli, 68, Luzern.

tenzaun streichen oder ein kleines Bauvorhaben begleiten; dem Luzerner ist nichts zu anstrengend. Und wenn er etwas nicht selber auf Anhieb kann oder weiss, dann holt er sich Hilfe bei Freunden oder fragt bei einem Spezialisten nach.

Max Oberli ist begeistert von win60plus. Er fühlte sich bereits beim ersten
Gespräch auf der win60plus-Beratungsstelle ernst genommen. Gemeinsam wurden seine Stärken und Schwächen notiert,
danach ein entsprechendes Aufgabengebiet zugeteilt. «Ich kann win60plus nur
weiterempfehlen. Viele Seniorinnen und
Senioren sind noch rüstig, und es wäre für
sie möglich, noch kleinere Einsätze auf
freiwilliger Basis zu leisten. Heute geht
enorm viel Wissen verloren.»

Die Wochen des Luzerners sind oft einiges im Voraus geplant, aber keineswegs

verplant. Er hat trotz seiner vielen sozialen Tätigkeiten auch noch Platz für persönliche Aktivitäten wie Biken, Lesen oder Musikhören. Ein Ende seiner sozialen Engagements ist nicht absehbar. «Solange es mir Freude bereitet, werde ich mich weiterhin engagieren. Ich verspüre keinen Druck und kann durchaus auch Neinsagen, wenn es zu viel wird.»

PUBLIREPORTAGE

PERSÖNLICHE REISEBERATERIN MIT PASSION

Diskret und unscheinbar befindet sich die exklusive Reise-Agentur TRAVEL GALLERY GmbH in Horw (LU). Bereits seit über 13 Jahren.

Spätestens beim Betreten der stilvollen Büroräumlichkeiten spürt der Kunde, dass es sich bei dieser Adresse nicht um ein Reisebüro der herkömmlichen Art handelt. Monika Wyss, die Inhaberin und Geschäftsführerin von TRAVEL GALLERY GmbH, legt höchsten Wert auf kompetente Beratungen in diskretem Rahmen. Ganz nach dem Motto «der Kunde ist König» werden an

dieser Adresse persönliche Reiseberatungen nach

Terminvereinbarung angeboten.

Seit über 25 Jahren ist Monika Wyss mit Leidenschaft am Puls des Reise-Geschehens, und ihre Begeisterung für exklusive Hideaways scheint immer wieder neu zu entflammen. Wenn sie nicht gerade selbst auf Reisen ist, plant sie von ihrem Büro aus massgeschneiderte Traumreisen, vermittelt Kreuzfahrten, Privatjachten und Villen. Durch ihr exzellentes weltweites Netzwerk profitieren ihre Kunden von vielen Vorteilen in Edelherbergen. Auch wer keine derart exklusiven Logier-Ansprüche hat, aber dennoch von



einer professionellen und persönlichen
Beratung profitieren möchte, ist an dieser
Adresse willkommen. Vermittelt werden
auch Pauschalangebote aller bekannten
Schweizer Reiseanbieter.
TRAVEL GALLERY GmbH ist Teilnehmer am
Garantiefonds der Schweizer Reisebranche.

■ Weitere Infos zur Agentur erhalten Sie unter: www.travelgallery.ch oder Tel. 041 340 84 94. TRAVEL GALLERY GmbH, Stirnrütistrasse 45, 6048 Horw/LU.